



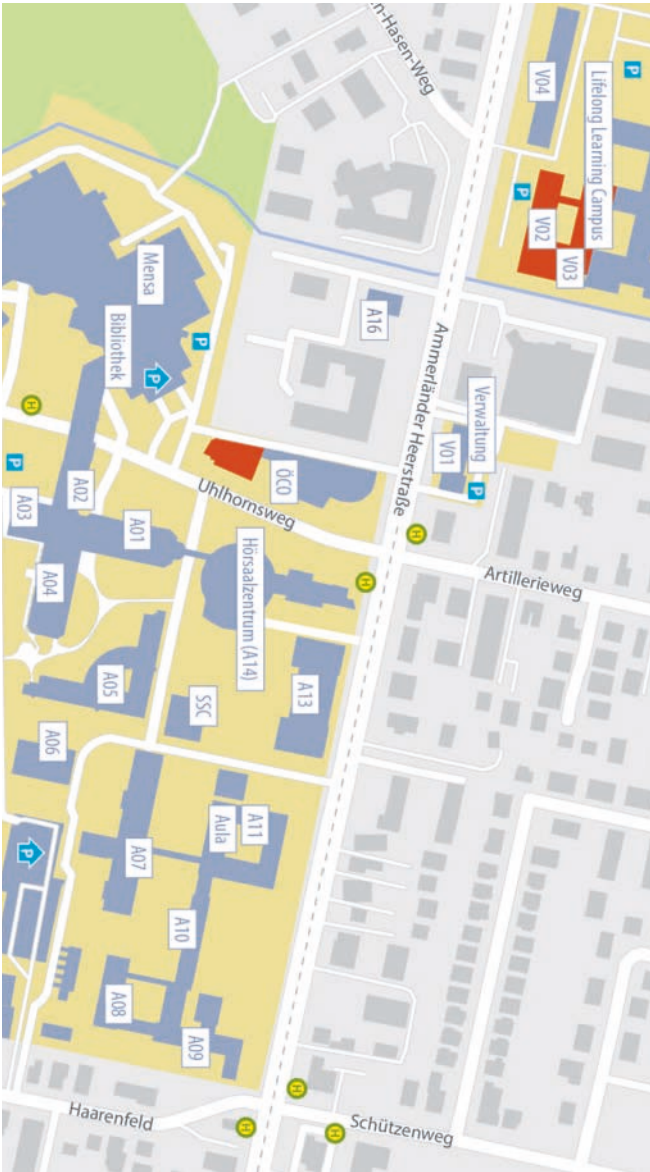
Center für  
lebenslanges  
Lernen



CARL  
VON  
OSSIEZKY  
**universität** OLDENBURG

# Semesterbegleitendes Kursprogramm

Sommersemester 2019



# Inhaltsübersicht

## Kursprogramm Sommersemester 2019

<b>Das TRIO – Klaus Mann (1906-1949) – Erika Mann (1905-1969) – Annemarie Schwarzenbach (1908-1942)</b> <b>Literarisch-politische Schriften gegen den Nationalsozialismus ab 1932</b> 30.50.101 – Dr. Uta Fleischmann, ab 14.05.2019	5
<b>Mahlers Vierte Symphonie. Ein Meisterwerk und seine Deutung</b> 30.50.102 – Dr. Grigori Pantijelew, ab 16.07.2019	6
<b>Wirkliche Unendlichkeit – Eine Einführung in Hegels Denken</b> 30.50.103 – Dr. Johannes Oberthür, ab 30.04.2019	7
<b>Tierbraut und Tierbräutigam – Von der Faszination eines häufigen Märchenmotivs</b> 30.50.104 – Sabine Lutkat, ab 10.09.2019	8
<b>Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung</b> (für Einsteiger & Fortgeschrittene) 30.50.105 – Alexandra Stephan, ab 25.04.2019, 08:15 – 09:45 Uhr	9
<b>Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung</b> (für Einsteiger & Fortgeschrittene) 30.50.106 – Alexandra Stephan, ab 25.04.2019, 10:15 – 11:45 Uhr	10
<b>Horst Janssen hat Geburtstag – Alles Gute zum Neunzigsten!</b> 30.50.107 – Geraldine Dudek, ab 24.04.2019	11
<b>Leitmotive der Literaturgeschichte (3): Die Intrige</b> 30.50.108 – apl. Prof. Dr. Helga Brandes, ab 08.05.2019	12
<b>Faszination Farbe: Von Monet bis Malewitsch</b> 30.50.111 - Bärbel Schönbohm, ab 02.09.2019	13
<b>Letteratura italiana</b> <b>Literatur-Arbeitskreis von Gasthörernden der Universität</b> 30.50.130 – Pasqua Pastore, ab 04.04.2019	14
<b>Verzeichnis der Dozentinnen und Dozenten</b>	15

**Anmeldeformular** in der Mitte dieses Verzeichnisses



# Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Gasthörerinnen und Gasthörer,



Dr. Christiane Brokmann-Nooren

das **Semesterbegleitende Kursprogramm** ergänzt auch im Sommersemester 2019 unser Angebot von geöffneten Lehrveranstaltungen durch zusätzliche Kurse, die vom C3L - Center für lebenslanges Lernen der Universität Oldenburg speziell für Sie zusammengestellt und organisiert werden. Wir hoffen, dass Ihnen unser Programm erneut zusagt und Sie dies durch zahlreiche Anmeldungen zu den verschiedenen Kursen bestätigen.

Alle hier aufgeführten Kurse werden extra für Sie konzipiert und organisiert und sind nicht dem Lehrangebot der Universität entnommen. Daher ist für die Teilnahme eine gesonderte Kursgebühr zu zahlen. Teilnehmen können alle an diesen Themen Interessierte. Gasthörerinnen und Studierende unserer Universität erhalten jedoch einen „Rabatt“, d.h. sie zahlen den angegebenen ermäßigten Preis.

Wir haben in unserem Programm fürs Sommersemester 2019 wieder ganz unterschiedliche Themen aufgegriffen und hoffen, dass wir damit Ihr Interesse wecken können. Es sind körperliche und geistige „Bewegungsprogramme“ dabei, Ausflüge in die (Kunst-)Geschichte und Literatur sowie Abstecher in die Philosophie und die Welt der Märchen. Sie sind herzlich eingeladen, auf „Entdeckungstour“ zu gehen!



Can Eroglu



Maike Ihnen

Ihr/Ihre

Dr. Christiane Brokmann-Nooren,  
Can Eroglu und Maike Ihnen

# Anmeldung und Teilnahmebedingungen

## Zugang und Konzept

Die in diesem Programm aufgeführten Kurse gehören nicht zum allgemeinen Lehrangebot der Universität, sondern sind speziell für ältere Erwachsene konzipiert.

Alle an diesen Themen Interessierte können an den Kursen teilnehmen. Gasthörernde und Studierende der Universität erhalten einen Rabatt und zahlen ein reduziertes Kursentgelt.

## Online zum Teilnahmeplatz!

Für alle Kurse können Sie sich ganz bequem online anmelden. Gehen Sie hierzu bitte auf unsere Internetseite und folgen Sie der Navigation unter Online-Anmeldung (rechts):

 [www.uni-oldenburg.de/sbk/](http://www.uni-oldenburg.de/sbk/)

Oder verwenden Sie für Ihre **Anmeldung** das Formular „Kursanmeldung“ (in der Mitte dieser Broschüre). Die Plätze werden nach Eingang vergeben. Danach wird Ihnen zeitnah eine Bestätigung zugeschickt. Die zugehende Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen fällig.

## Rücktritt/Stornierung der Anmeldung

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist schriftlich bis vier Wochen vor Seminarbeginn ohne Kosten möglich. Nach Ablauf dieser Frist ist ein Rücktritt unter Erlassen der Kursgebühr nur möglich, wenn ein/e andere/r Teilnehmer\_in von der Warteliste nachrücken kann. In diesem Fall wird jedoch eine Bearbeitungsgebühr von 15,- € erhoben. Sollte kein/e Nachrücker\_in gefunden werden, muss das volle Entgelt gezahlt werden.

## **Das TRIO – Klaus Mann (1906-1949) – Erika Mann (1905-1969) – Annemarie Schwarzenbach (1908-1942) Literarisch-politische Schriften gegen den Nationalsozialismus ab 1932**

Dr. Uta Fleischmann

**Dienstags, 12:15 – 13:45 Uhr**

**14.05., 21.05., 28.05., 04.06., 11.06., 18.06. und 25.06.2019**

Raum: V03 0-E003, 14 U.-Std., max. 16 TN

Kursentgelt: 56,- €

Kursentgelt für Gasthörer\*nde und Studierende: 32,- €

Schriftstellerei – die verband sie.

Widerstand – der verband sie.

Sie agierten gemeinsam, jedoch in ihrer jeweiligen schriftstellerischen Ausdrucksform: Sachbuch und Kabarett = Erika Mann. Prosa und Essay = Klaus Mann. Reportage und Prosa = Annemarie Schwarzenbach.

Ein starkes TRIO mit intellektuell-künstlerischem Aufbegehren gegen den Nationalsozialismus. Auch heute hochaktuell!

### **Literaturempfehlungen**

- Klaus Mann, Jugend und Radikalismus, (antiquarisch greifbar)
- Erika Mann, Zehn Millionen Kinder. Die Erziehung der Jugend im Dritten Reich (rororo Taschenbuch 9,99 €)
- Annemarie Schwarzenbach, Auf der Schattenseite (Lenos Verlag, 21,50 €)// steht im Seminar in ausgewählten Kopien zur Verfügung //

## **Mahlers Vierte Symphonie. Ein Meisterwerk und seine Deutung**

Dr. Grigori Pantijelew

**Dienstags/Freitags, 16:15 – 18:00 Uhr**

**16.07., 19.07., 23.07., 26.07., 30.07. und 02.08.2019**

Raum: Kammermusiksaal , 14 U.-Std., max. 30 TN

Kursentgelt: 56,- €

Kursentgelt für Gasthörernde und Studierende: 32,- €

Gustav Mahler (1860 bis 1911) gehört zu den bedeutendsten Komponisten der Jahrhundertwende und genießt heute den Ruf als einflussreichster Romantiker der Musikgeschichte. Seine Symphonien gleichen großen Romanen der Weltliteratur und spiegeln die Seele und das geheimnisvolle Unbewusste eines Menschen auch heute.

Die Vierte Symphonie (1900) markiert den Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts und ist in ihrer Bedeutung selbst ein Phänomen. Im Seminar geht es um die Entdeckung des geheimen Programms dieses Romans. Viel Literatur und noch viel mehr Verbindung zwischen der Musik und der Literatur – das sind die Spezifika der Mahlerschen Kunst. Das ist insofern besonders spannend, weil Mahler seine Idee und Details der Verwirklichung für sich behalten hat. Die Analyse der Partitur und der zahlreichen Aufnahmen soll es trotzdem möglich machen, sein Konzept zu erschließen. Es geht um das Schicksal des Kindes in der heutigen Welt, exemplarisch für das Kind in jedem von uns.

Die Teilnehmenden werden zur aktiven Beteiligung am Hören und Diskutieren eingeladen. Unter den ausgesuchten Aufnahmen, die miteinander im heftigen Kontrast liegen, sind alte und neue Deutungen von Willem Mengelberg und Simon Rattle, Bruno Walter und Leonard Bernstein, Jascha Horenstein und Michael Tilson Thomas, um mindestens einige hier schon zu nennen.



## Wirkliche Unendlichkeit – Eine Einführung in Hegels Denken

Dr. Johannes Oberthür

**Dienstags, 16:15 – 17:45 Uhr**

**30.04., 14.05., 28.05., 11.06., 25.06. und 09.07.2019**

Raum: V03 0-E003, 12 U.-Std., max. 20 TN

Kursentgelt: 48,- €

Kursentgelt für Gasthörer\*innen und Studierende: 28,- €

Heidegger hat mit Blick auf Hegels Philosophie vom „gewaltigsten Denken der neueren Zeit“ gesprochen. Das Urteil ist angemessen. Von Hegel ist uns das letzte *System* der Philosophie überliefert. In einer Zeit, da sich Auflösung und irreversible Brüche in religiösen, politischen, wissenschaftlichen Traditionen abzeichneten, vermochte dieser Denker des dt. Idealismus zum letzten Mal, die große *Einheit* von Welt, Natur und Mensch philosophisch zu bestimmen. Er denkt sie als ein *Absolutes* und geht der Frage nach, wie das wahrhaft Unendliche im Endlichen seine Wirklichkeit findet. – Sich mit Hegels Schriften zu befassen, gehört zu den aufregendsten philosophischen Auseinandersetzungen.

Zentrale Textpassagen aus der „Wissenschaft der Logik“ und der „Enzyklopädie“ werde ich zur Diskussion stellen.

## **Tierbraut und Tierbräutigam – Von der Faszination eines häufigen Märchenmotivs**

Sabine Lutkat

**Dienstag, 10.09.2019**                      **09:15 – 16:45 Uhr**

**Mittwoch, 11.09.2019**                    **09:15 – 16:45 Uhr**

Raum: V03 0-E003, 15 U.-Std., max. 20 TN

Kursentgelt: 60,- €

Kursentgelt für Gasthörer\*innen und Studierende: 35,- €

Tierbraut und Tierbräutigam sind weltweit verbreitete Märchenmotive, die in einer großen Vielfalt vorkommen, eine große Aussagekraft besitzen und Menschen immer wieder aufs Neue faszinieren. Im Mittelpunkt des Seminars steht die Analyse typischer Tierbraut- und Tierbräutigamsmärchen. Dabei werden wir uns den Tierbräuten und Tierbräutigamen widmen aus überwiegend europäischen Märchen widmen, für die die Tiergestalt eine Verwünschung ist, aus der sie erlöst werden müssen.

Im Seminar werden die wichtigsten Märchentypen dazu, ihr Hintergrund und Interpretationsmöglichkeiten vorgestellt. Fragen nach der Tiersymbolik sowie bestimmten Mustern im Erlösungsweg werden ebenfalls erörtert.

## **Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung**

(Für Einsteiger & Fortgeschrittene)

Alexandra Stephan

**Donnerstags, 08:15 – 09:45 Uhr**  
**25.04., 09.05., 16.05., 23.05., 06.06. und**  
**13.06.2019**

Raum: V03 0-E003, 12 U.-Std., max. 12 TN

Kursentgelt: 48,- €

Kursentgelt für Gasthörende und Studierende: 28,- €

Dass man das Gehirn durch Denksportaufgaben trainieren kann, ist wohlbekannt. Aber durch ein Bewegungstraining, durch körperliche Aktivität? Wer sich bewusst macht, dass unterschiedliche Bewegungsformen in verschiedenen Hirnregionen „verarbeitet“ werden, kann nachvollziehen, dass gezielte ungewohnte Bewegungsübungen entsprechend „neue“ Hirnaktivitäten auslösen. Und genau das wollen wir mit unserem „Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung“ bewirken!

Bereits eine Stunde pro Woche genügt, um schon nach kurzer Zeit die ersten Veränderungen zu bemerken. Entgegen den sonstigen Gepflogenheiten im Sport ist bei dieser Trainingsform nicht die Automatisierung von Bewegungen und Bewegungsabläufen das Ziel, sondern eine Steigerung der Handlungsmöglichkeiten in verschiedenen Situationen.

Probieren Sie es selbst einmal aus: Werden Sie effektiver, leistungsfähiger, aufnahmefähiger, stressresistenter und selbstbewusster!

Dieser Kurs eignet sich für Neueinsteiger\_innen und auch für bereits Geübte unseres Bewegungsprogramms aus den vergangenen Semestern. Trainiert werden das Gehirn, das Gleichgewicht verbessert sich, Bewegungsabläufe werden konkreter - und das alles mit viel Spaß beim Trainieren!

## **Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung**

(Für Einsteiger & Fortgeschrittene)

Alexandra Stephan

**Donnerstags, 10:15 – 11:45 Uhr**  
**25.04., 09.05., 16.05., 23.05., 06.06. und**  
**13.06.2019**

Raum: V03 0-E003, 12 U.-Std., max. 12 TN

Kursentgelt: 48,- €

Kursentgelt für Gasthörende und Studierende: 28,- €

Dass man das Gehirn durch Denksportaufgaben trainieren kann, ist wohlbekannt. Aber durch ein Bewegungstraining, durch körperliche Aktivität? Wer sich bewusst macht, dass unterschiedliche Bewegungsformen in verschiedenen Hirnregionen „verarbeitet“ werden, kann nachvollziehen, dass gezielte ungewohnte Bewegungsübungen entsprechend „neue“ Hirnaktivitäten auslösen. Und genau das wollen wir mit unserem „Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung“ bewirken!

Bereits eine Stunde pro Woche genügt, um schon nach kurzer Zeit die ersten Veränderungen zu bemerken. Entgegen den sonstigen Gepflogenheiten im Sport ist bei dieser Trainingsform nicht die Automatisierung von Bewegungen und Bewegungsabläufen das Ziel, sondern eine Steigerung der Handlungsmöglichkeiten in verschiedenen Situationen.

Probieren Sie es selbst einmal aus: Werden Sie effektiver, leistungsfähiger, aufnahmefähiger, stressresistenter und selbstbewusster!

Dieser Kurs eignet sich für Neueinsteiger\_innen und auch für bereits Geübte unseres Bewegungsprogramms aus den vergangenen Semestern. Trainiert werden das Gehirn, das Gleichgewicht verbessert sich, Bewegungsabläufe werden konkreter - und das alles mit viel Spaß beim Trainieren!

## Horst Janssen hat Geburtstag – Alles Gute zum Neuzigsten!

Geraldine Dudek

**Mittwochs, 10:15 - 11:45 Uhr**

**24.04., 08.05., 15.05., 22.05., 29.05. und 05.06.2019**

Raum: Erster Termin: V03, Raum 0-E003, Folgetermine  
im Horst-Janssen-Museum, 12 U.-Std., max. 15 TN

Kursentgelt: 48,- €

Kursentgelt für Gasthörende und Studierende: 28,- €

Horst Janssen wird am 14. November 1929 in Hamburg geboren und dort stirbt er auch am 31. August 1995, doch seine Wurzeln hat er hier in Oldenburg.

1992 wird er Ehrenbürger dieser Stadt und findet seine letzte Ruhestätte auf eigenen Wunsch auf dem Gertruden-Kirchhof. Viele Ereignisse und Erinnerungen aus seiner Kindheit und Jugend durchziehen sein gesamtes Werk, sind quasi das Fundament seiner Arbeit. Seine außerordentliche zeichnerische Begabung wird früh erkannt, aber Horst Janssen hat viele Talente, ist eine vielschichtige Persönlichkeit, seine Arbeiten entsprechen nicht dem Mainstream der Zeit und auch ansonsten ist er ein Querdenker, der „gegen die Zeit“ zeichnet, druckt, aquarelliert, kleine Objekte erschafft und schreibt. Seine Werke erfahren weltweite Anerkennung, von New York, Chicago, Los Angeles, Tokio, Moskau, Venedig, Rom, Oslo, Paris über Dresden und Hamburg wieder nach Oldenburg.

Dieses Seminar soll den Auftakt bilden, um sich vor den Originalen im Museum und durch eine praktische Arbeit in der Druckwerkstatt diesem Ausnahmekünstler und seinem Werk zu nähern. Vorkenntnisse sind keinesfalls erforderlich.

*„Janssen macht es dem Betrachter nicht immer leicht, aber wenn man ihm auf die Spur kommt, ist die Freude über die Erkenntnis (auch für das eigene Leben) um so größer.“* (Zitat eines Besuchers, der vor vielen Jahren nicht gerade als Liebhaber seiner Kunst ins Museum kam und nun ein regelmäßiger Gast ist.)

## Leitmotive der Literaturgeschichte (3): Die Intrige

apl. Prof. Dr. Helga Brandes

**Mittwochs, 10:15 – 11:45 Uhr**

**08.05., 15.05., 22.05. und 29.05.2019**

Raum: V03 0-E003, 8 U.-Std., max. 20 TN

Kursentgelt: 32,- €

Kursentgelt für Gasthörer\*innen und Studierende: 18,- €

Im Repertoire literarischer Motive spielt die Intrige eine zentrale Rolle. Sie treibt die Handlung voran und hält das (Lese-)Publikum in Atem; es geht dabei zumeist um Macht, Geld, Liebe und Leidenschaft. Intrigante Figuren beherrschen seit jeher die Weltliteratur mit ihrem zerstörerischen Werk: ausgehend etwa von Jakob (Altes Testament), Odysseus (Homers „Ilias“), über Jago (Shakespeares „Othello“), die Marquise de Merteuil (Choderlos de Laclos „Gefährliche Liebschaften“) und Wurm (Schillers „Kabale und Liebe“) bis hin zu Mr. Ripley (Patricia Highsmith). Neben der „vernichtenden“ existiert aber auch die „rettende“ Intrige (v. Matt), die hauptsächlich in Komödien anzutreffen ist (Molière; Commedia dell' arte). - Lug und Trug, List und Täuschung, Verstellung und Berechnung sind allen Intrigen / Gegenintrigen gemeinsam. Sie unterscheiden sich aber durch ihre jeweilige historisch bedingte Prägung (Hof-, Großstadt-, bürgerliche Kleinfamilien-Intrige etc.).

Das Seminar untersucht die Motivstruktur der Intrige unter besonderer Berücksichtigung des Trauerspiels „Der Vater“ von August Strindberg (1887).

### Literatur

August Strindberg: Der Vater. Trauerspiel in drei Aufzügen. ISBN / EAN: 978-3-74335-470-8 [13,90 €]

## Faszination Farbe: Von Monet bis Malewitsch

Bärbel Schönbohm

**Montags, 14:15 – 16:45 Uhr**

**02.09., 09.09., 16.09., 23.09. und 30.09.2019**

Raum: V04 0-033, 15 U.-Std., max. 45 TN

Kursentgelt: 58,- €

Kursentgelt für Gasthörer\*innen und Studierende: 34,- €

„*Er ist nur ein Auge, aber welch Auge!*“, so sagte es einmal Paul Cézanne über **Claude Monet**. Der impressionistische Maler entwickelte ein ganz besonderes Gespür für die Farben in der Natur. Ihm gelang es, ihre Veränderungen durch das wechselnde Licht auf der Leinwand einzufangen. **Robert Delaunay** ordnete in seinen rein abstrakten Werken leuchtende Farben in kreisrunden Flächen nebeneinander und wollte so Bewegung suggerieren. In der Farbwahl des Brücke-Künstlers **Karl Schmidt-Rottluff** spiegelt sich *die unerklärliche Sehnsucht, das zu fassen, was ich sehe und fühle und dafür den reinsten Ausdruck zu finden*, wider. Die US-amerikanische Künstlerin **Georgia O’Keeffe** wollte nicht einfach das Gesehene kopieren, sondern ihre Empfindungen in Farben und Formen gießen. Und **Kasimir Malewitsch**? Er schuf mit seinem *Schwarzen Quadrat* das wohl berühmteste Gemälde der russischen Avantgarde. Die Unabhängigkeit von naturgegebenen Formen und Farben führte ihn zu seinen ganz eigenen Formulierungen, deren Grundelemente Quadrat, Kreis und Kreuz bilden.

## **Letteratura italiana**

### **Literatur-Arbeitskreis**

### **von Gasthörernden der Universität**

Pasqua Pastore

**Donnerstags, 12:15 – 13:45 Uhr,**  
**wöchentlich vom 04.04.2019 bis zum 11.07.2019**  
Raum: V03 0-E003, 28 U.-Std., max. 12 TN

Kursentgelt für Gasthörernde und Studierende: 70,- €

Per la sessione estiva dell'Anno Accademico 2018/2019 (Sommersemester 2019) è stato selezionato il romanzo "Isole Minori" dell'autrice Lorenza Pieri ed edito da Edizioni e/o (2016, ISBN: 9788866327363).

L'autrice narra la storia di due sorelle nate negli anni Settanta su un'isola con meno di mille abitanti, una madre combattiva e un padre edonista, una nonna partigiana e un ragazzo selvatico.

Un racconto che dura quattro decenni e ha come centro geografico, politico e sentimentale l'Isola del Giglio, un luogo apparentemente paradisiaco e lontano dal resto del mondo, ma che diventa punto di partenza e di arrivo di eventi che segnano una storia familiare e al tempo stesso la storia del Paese.

Dieser Arbeitskreis von Gasthörernden der Universität beschäftigt sich mit moderner, anspruchsvoller italienischer Literatur. Die Besonderheiten des geschichtlichen, politischen und kulturellen Hintergrundes sowie aktuelle Entwicklungen werden dabei berücksichtigt. Eine Teilnahme an diesem Arbeitskreis ist nur für Gasthörerinnen / Gasthörer und Studierende der Universität möglich.



# Dozentenverzeichnis

**Brandes**, Helga, apl. Prof. Dr., pens. Hochschullehrerin für Germanistik / Literaturwissenschaft mit Schwerpunkten im Bereich des 17., 18. und 19. Jahrhunderts (Barock; Aufklärung; Vormärz); Universität Oldenburg, E-Mail: helga.brandes@uni-oldenburg.de

**Dudek**, Geraldine, Magister- und Lehramtsstudium der Kunst, Geschichte und Germanistik. 12-jährige Tätigkeit als Museumspädagogin in der Kunsthalle Emden, seit vielen Jahren Mitarbeiterin der Städtischen Museen Oldenburg (Stadtmuseum, Horst-Janssen-Museum und Artothek).

**Fleischmann**, Uta, Dr.phil., Literaturwissenschaftlerin, E-Mail: dr.u.fleischmann@t-online.de

**Lutkat**, Sabine (M.A.), Studium der Erziehungswissenschaft, Germanistik und Psychologie an der Freien Universität Berlin. Freiberuflich tätig in der Erwachsenenbildung zu Märchenthematen und als Märchenerzählerin (2011 Preisträgerin des Gertrud-Hempel-Volkserzählerpreises). Seit 2012 Präsidentin der Europäischen Märchengesellschaft, E-Mail: sabine.lutkat@web.de

**Oberthür**, Johannes, Dr. der Philosophie, bildender Künstler. Freiberuflich tätig in der Erwachsenenbildung mit Vorträgen und Seminaren zu Themen der Philosophie, Lehrtätigkeit unter anderem an der FU Berlin. Als Künstler auf Ausstellungen im In- und Ausland vertreten.

**Pantijelew**, Grigori, Dr. phil., Bremen, Dirigent und Musikwissenschaftler, Teamcoach und Publizist, Moskauer Konservatorium, seit 1994 in Deutschland, E-Mail: grigorip@uni-bremen.de

**Pastore**, Pasqua, Lehrbeauftragte für Italienisch am Sprachenzentrum der Universität Oldenburg, E-Mail: pasqua.pastore@uni-oldenburg.de

**Schönbohm**, Bärbel, Kunstwissenschaftlerin an der Kunsthalle Bremen, Leitung der Jugendkunsthalle Delmenhorst, Dozentin, E-Mail: baerbel.schoenbohm@matthes.li

**Stephan**, Alexandra, Bewegungstrainerin, Diplom Juristin, Fremdsprachliche Wirtschaftskorrespondentin u. Europareferentin, E-Mail: info@stephan-dozentin.de

# UNI AM MARKT

Geistige Nahrung aus  
wissenschaftlichem Anbau

Vorlesungen in der Exerzierhalle am Pferdemarkt, jeweils  
Samstag um 11:00 Uhr:

04. Mai 2019

Prof. Dr. Gunilla Budde

**Elsbeth und ihre Jungens. Eine Bürgerfamilie schreibt  
sich durch den Ersten Weltkrieg**

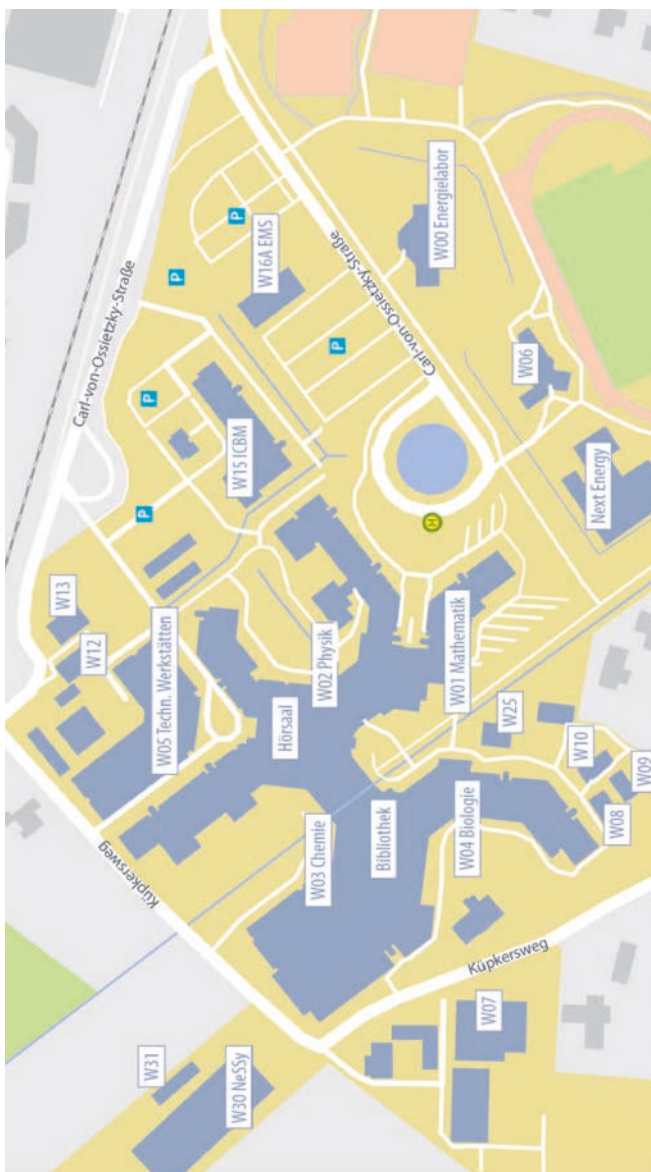
01. Juni 2019

Hans Beelen

**„Also kalt, dass man sich kaum bergen konnte“ -  
Erlebnis- und Überwinterungsberichte niederländischer  
und deutscher Walfänger des 17.-18. Jahrhunderts**

Nähere Infos zu den Veranstaltungen unter  
[www.c3l.uni-oldenburg.de/uam](http://www.c3l.uni-oldenburg.de/uam)

Veranstaltet vom Center für lebenslanges Lernen (C3L) der Carl  
von Ossietzky Universität Oldenburg in Kooperation mit dem  
Oldenburgischen Staatstheater.



## Kontakt

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
C3L – Center für lebenslanges Lernen  
Ammerländer Heerstraße 136  
D-26129 Oldenburg

## Anfragen & Beratung

Can Eroglu, Maike Ihnen und  
Dr. Christiane Brokmann-Nooren

**T** +49(0)441 798-2276, -22 75

**F** +49(0)441 798-192275

**E** studium.generale@uni-oldenburg.de

### Weitere Informationen unter:

 [www.uni-oldenburg.de/c3l/gasthoerstudium](http://www.uni-oldenburg.de/c3l/gasthoerstudium)

 [www.facebook.com/c3loldenburg/](https://www.facebook.com/c3loldenburg/)

